

## **Qmsoft®-FAQ #0005**

### *Betroffene Qmsoft®-Module:*

Configurator32, Dabaq32, Emp32, Pruefstift32

### *Problem:*

Wie werden Interbase- bzw. Firebird-Datenbanken „on the fly“ gesichert ?

### *Lösung:*

Die Erzeugung von Backup-Kopien von Datenbankdateien kann nicht durch direktes Kopieren z.B. durch die Backup-Routine des Betriebssystems erfolgen, da der Datenbankserver während des Sicherungsvorganges auf die zu sichernde Datei zugreifen könnte und damit ein inkonsistenter Zustand auf dem Sicherungsmedium entsteht. Aus diesem Grunde muß die Datensicherung zweistufig durchgeführt werden:

- Zunächst wird mit Hilfe des Dienstprogrammes GBAK, welches Bestandteil der Interbase-/Firebird-Installation ist, eine Sicherungsdatei der zu sichernden Datenbankdatei erstellt. Dies kann im laufenden Betrieb ohne Herunterfahren der Datenbankserversoftware mit folgendem Kommando erfolgen (bei Interbase bitte den Gbak-Pfad entsprechend anpassen):

```
C:\Programme\Firebird\Bin\Gbak.exe -B -V -IG -T "NameDatabaseFile" "NameBackupFile" -user "sysdba" -pas "masterkey"
```

- Nun kann die erzeugte Sicherungsdatei wie jede andere Datei auf das Sicherungsmedium gesichert werden.

Bei Wiederherstellen eines Datenbankinhaltes aus einer Datensicherung geht man entsprechend in umgekehrter Reihenfolge vor:

```
C:\Programme\Firebird\Bin\Gbak.exe -C -V -O -R -P 8192 "NameBackupFile" "NameDatabaseFile" -user "sysdba" -pas "masterkey"
```

Die Bedeutung der Kommandozeilenparameter erschließt sich, wenn man das GBAK-Dienstprogramm in der Eingabeaufforderung mit dem Parameter „-H“ aufruft.